Kommunale Wärmeplanung für die Verbandsgemeinde Rüdesheim

Vorstellung der Umsetzungsstrategie

09.10.2025

Anne Jüttner, Dipl.-Ing.
Semen Pavlenko, M.A.

EnergyEffizienz GmbH



Agenda der Veranstaltung

1 **Einführung in die Kommunale Wärmeplanung**
ein Überblick zu Bedeutung, Inhalt und gesetzlichen Regelungen

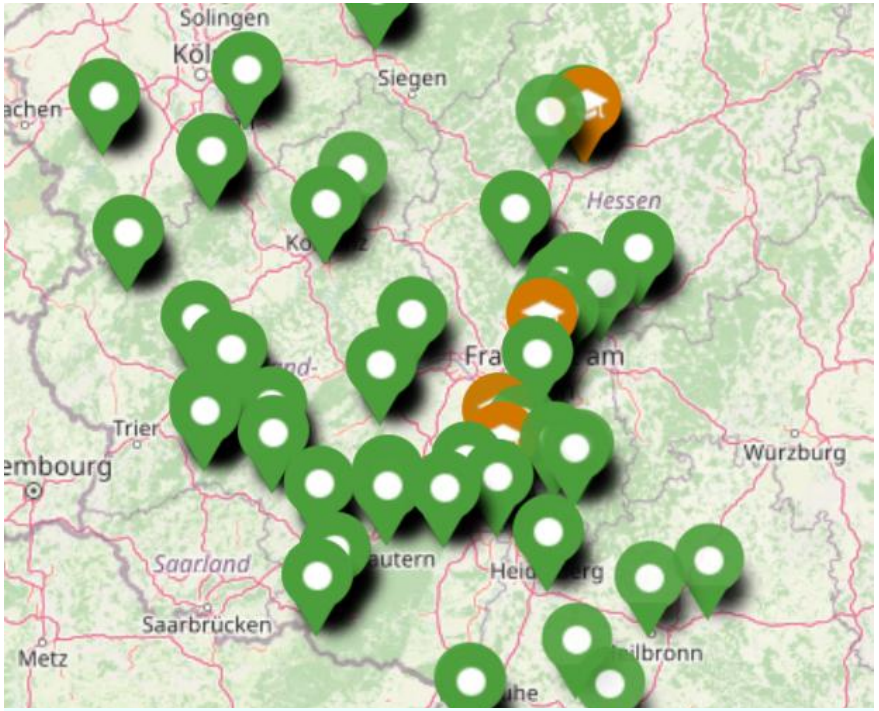
2 **Zusammenfassung Bestands- und Potenzialanalyse**
Status Quo und Ausbaupotentiale der einzelnen Technologien

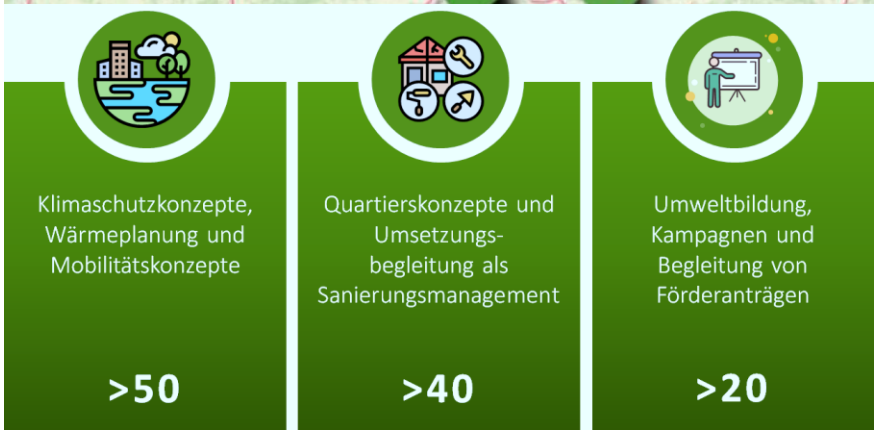
3 **Zentrale Ergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung**
Zielwärmeversorgung für 2045 und Maßnahmen zur Umsetzung

EnergyEffizienz GmbH

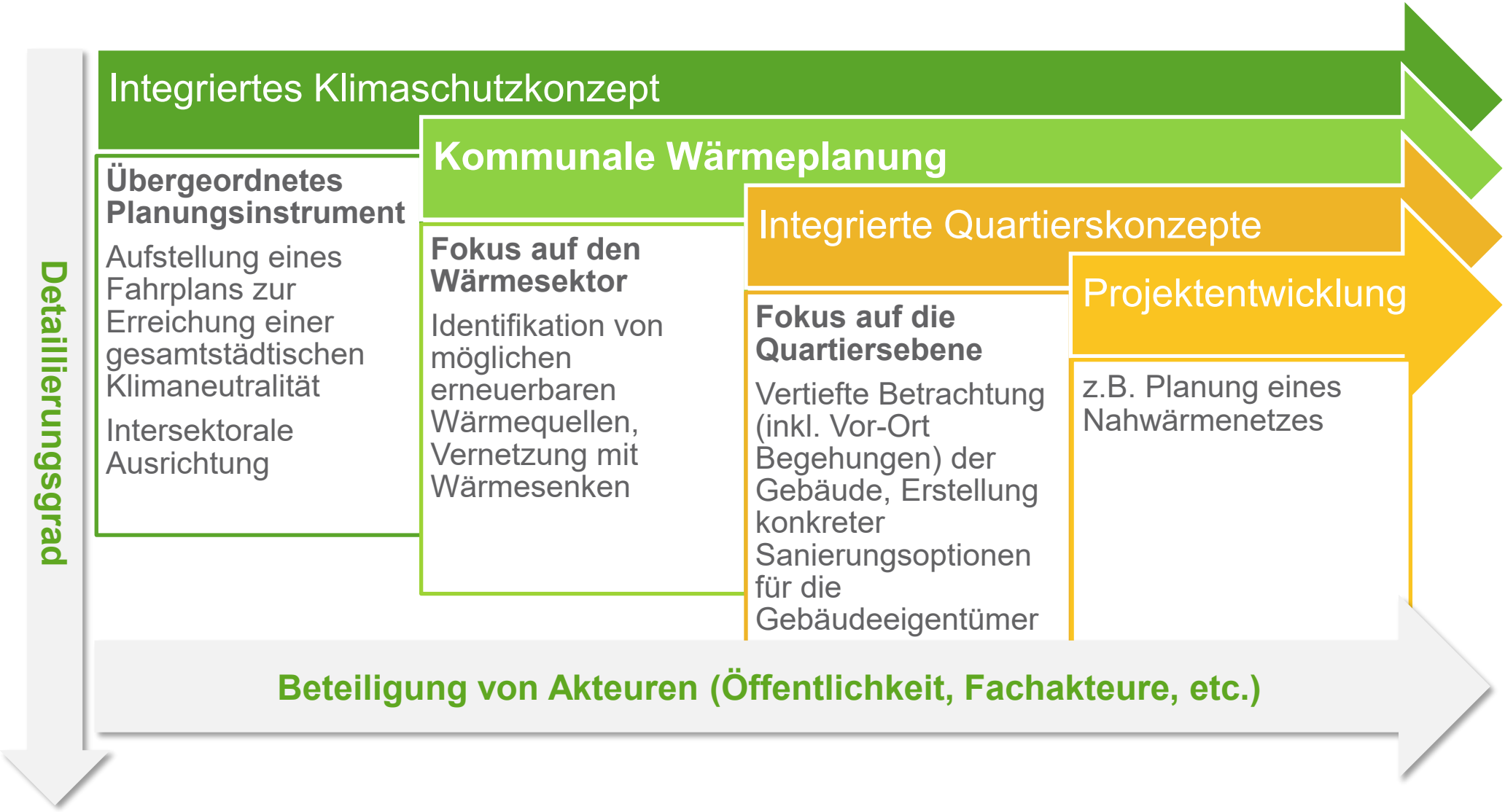
Energiekosten senken, Klima schützen!

- **Fokus**: Zukunftsfähige Energiekonzepte und Umsetzungsbegleitung für öffentliche, gewerbliche und private Auftraggeber*innen
- Über **200 Projekte** für Kommunen in 10 Bundesländern
- Qualifikationen von Umwelt- und Energieingenieurswesen, Geografie, Stadt- und Verkehrsplanung über Wirtschafts-, Politik- und Rechtswissenschaften bis hin zu Pädagogik, Energieberatung und Bautechnik
- **22 Mitarbeiter*innen** sowie mehrere freie und studentische Mitarbeitende





Einordnung der Kommunalen Wärmeplanung



Vorgehensweise



Quelle: Kompetenzzentrum Kommunale Wärmewende (KWW)

Was kann eine Kommunale Wärmeplanung leisten?

Ziel: Klimaneutrale Wärmeversorgung bis 2045

+ Planerische Orientierungsgrundlage
für einen komplexen, dynamischen Prozess

+ Technologieoffene Betrachtungen
auf Basis der Wirtschaftlichkeit sowie der technischen Umsetzbarkeit

– Keine gebäudescharfen Beurteilungen
auf Grundlage von geclusterten und damit nicht gebäudescharfen Daten

– Keine Verpflichtung zur Nutzung einzelner Technologien
nicht automatisch, nur über separate Ratsbeschlüsse ggf. möglich

Güte des Kommunalen Wärmeplans hängt maßgeblich ab von:

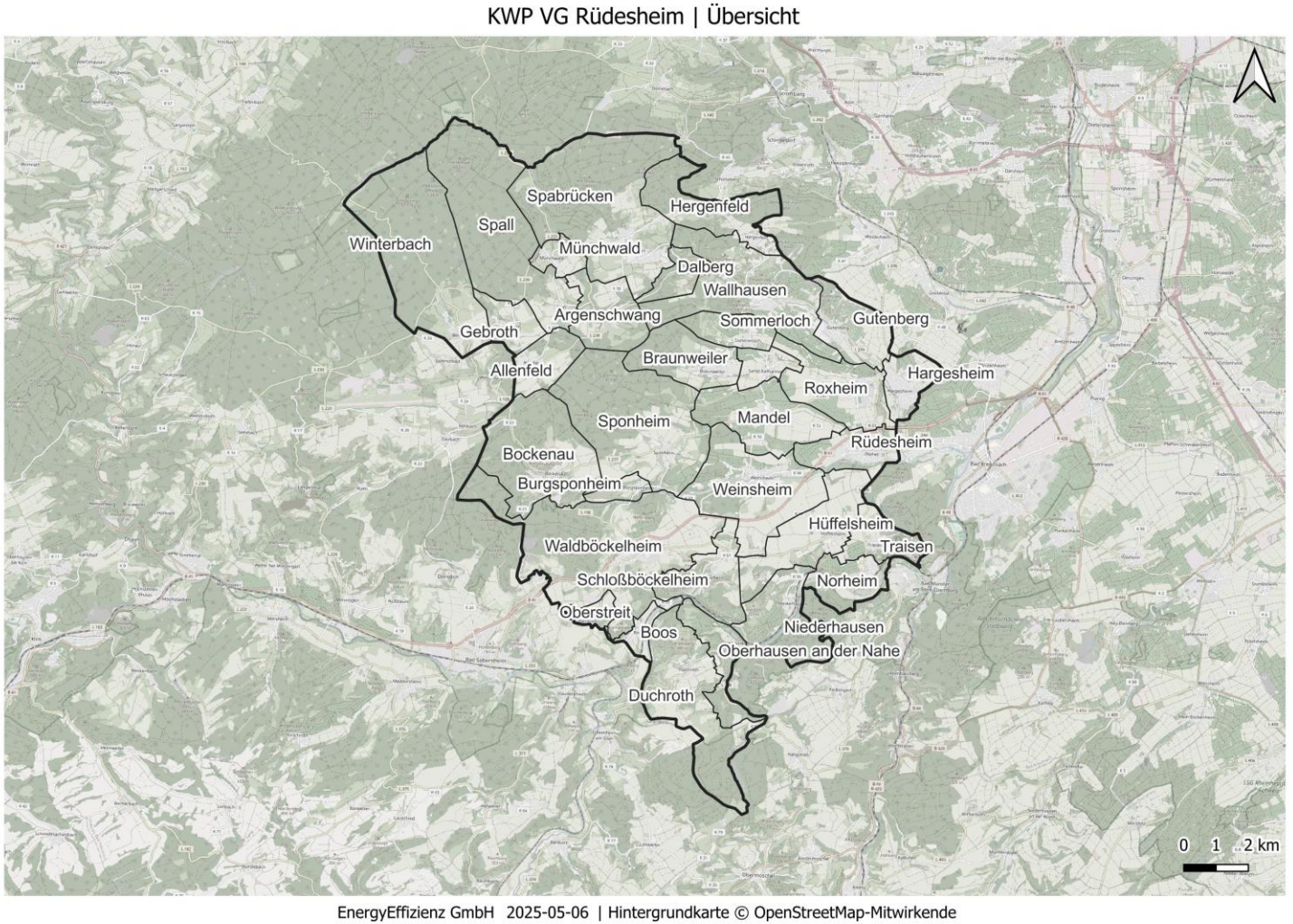
Datengrundlage & Mitarbeit aller Akteure

Zusammenfassung Bestands- und Potenzialanalyse



Verbandsgemeindestruktur

- Einteilung in 32 Ortsgemeinden
- Separate Betrachtung des Status quo
- Erstellung eines Steckbriefs und eines Endberichts-Kapitels mit allen Karten pro Ortsgemeinden



Datengrundlage

ALKIS- und LoD2-Daten

Lizensierte Daten

Schornstein-fegerdaten

Verbrauchs-daten



Adresspunkte & Gebäudeflächen



Baualters-klassen



Nutzertypen



Energieträger

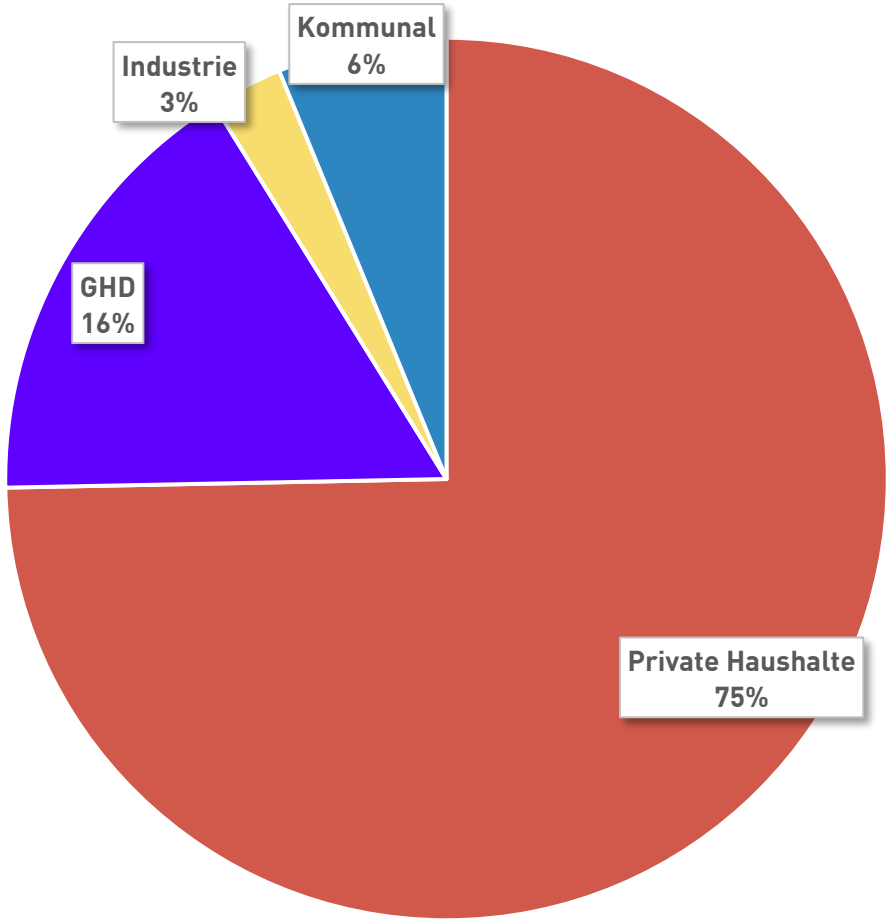


Erdgas & Wärmestrom

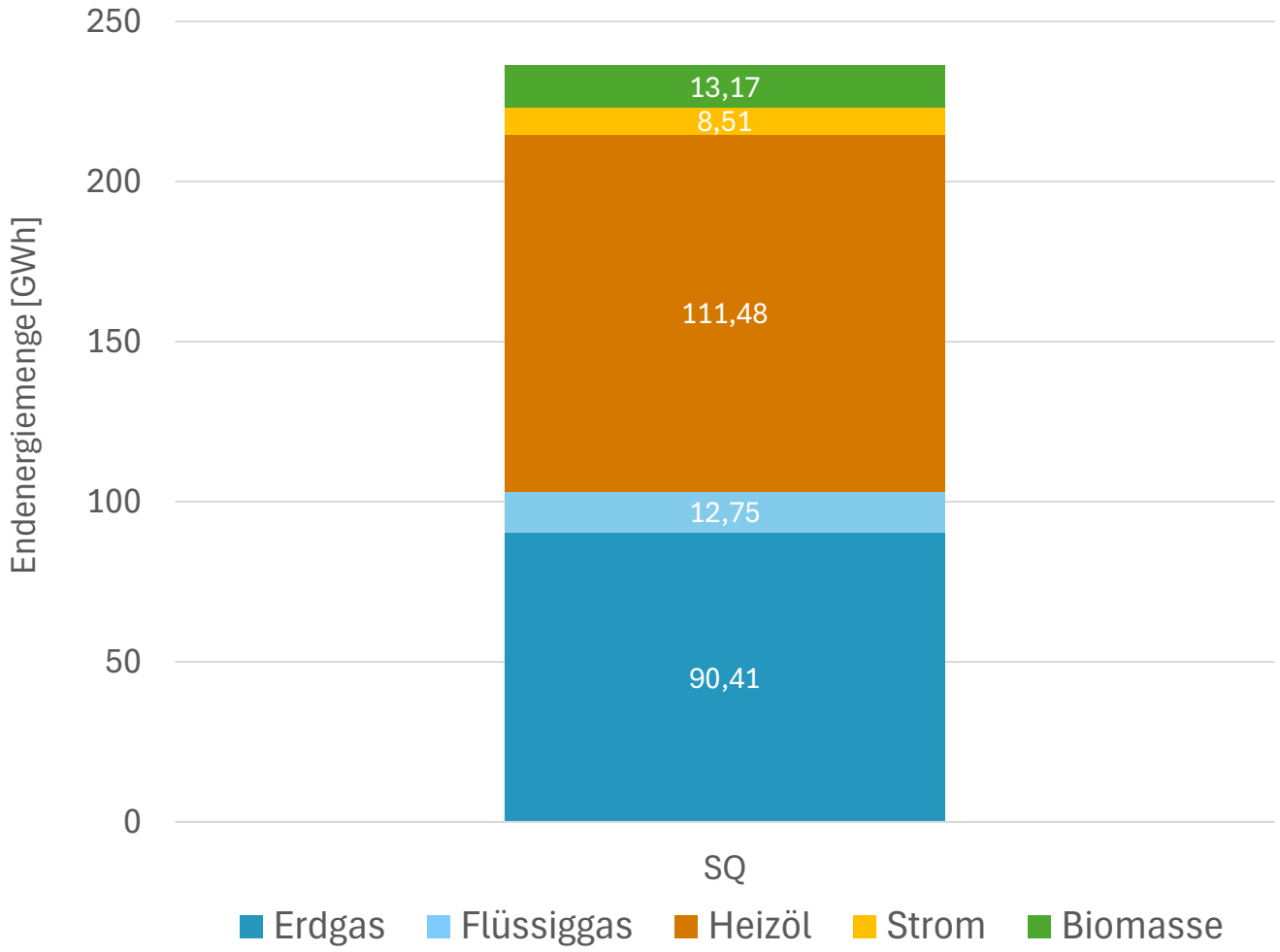
gebäudescharf

geclustert (anonymisiert)/ gebäudescharf aus FB (Industrie)

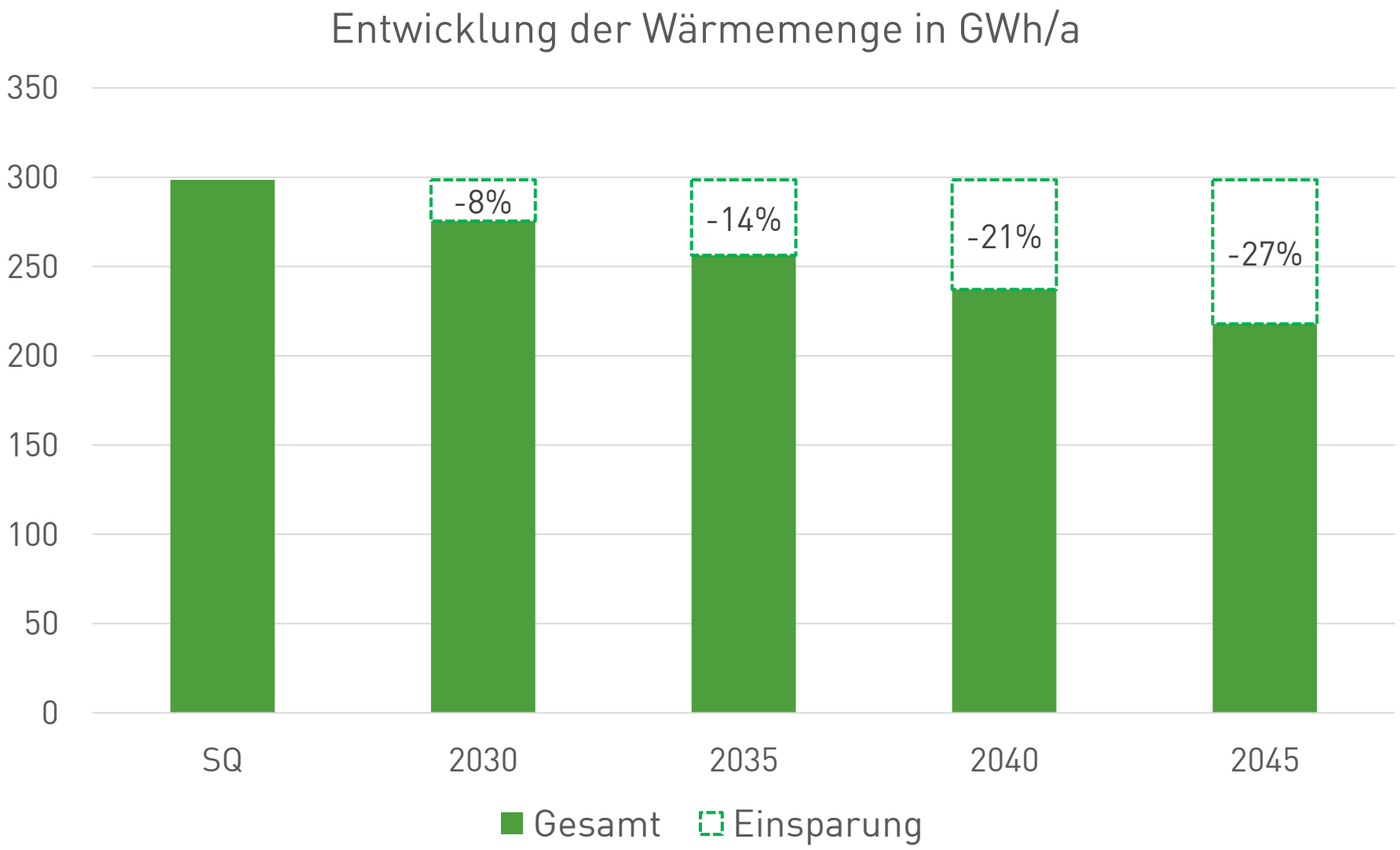
Energiebilanz Status quo (nach Sektoren)



Energiebilanz Status quo (nach Energieträger)



Reduktion der Wärmemenge durch Sanierung



Detaillierungsgrad Potenzialanalyse

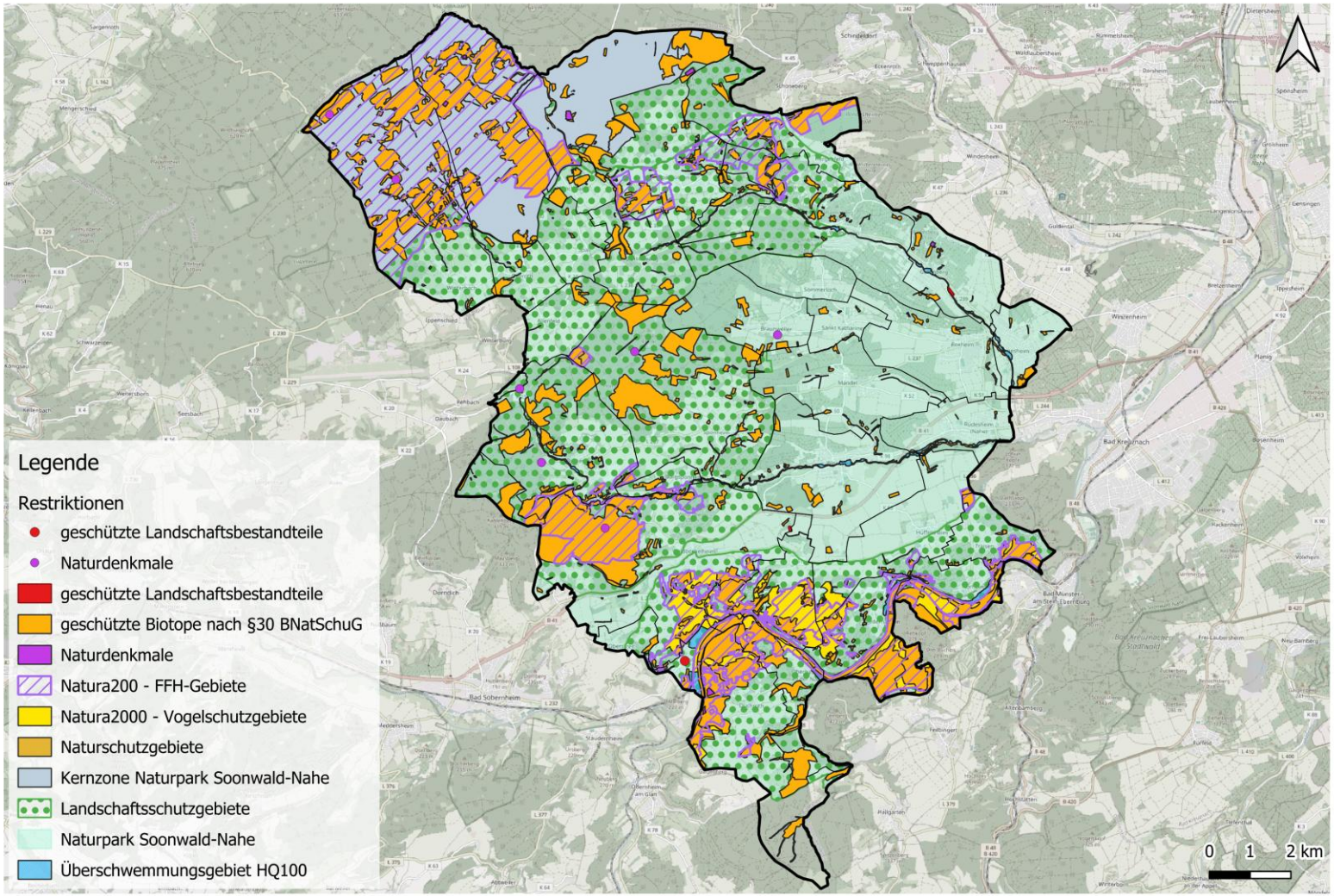
- **Theoretisches Potenzial**: physikalisch vorhanden – zum Beispiel die gesamte Strahlungsenergie der Sonne auf eine bestimmte Fläche.

- **Technisches Potenzial**: Das unter Einbeziehung der rechtlichen Rahmenbedingungen und technologischen Möglichkeiten nutzbar ist.

- **Wirtschaftliches Potenzial**: Einbezug von Material- und Erschließungskosten, Betriebskosten und erzielbare Energiepreise.
- **Realisierbares Potenzial**: abhängig von Akzeptanz oder kommunalen Prioritäten.

Restriktionen

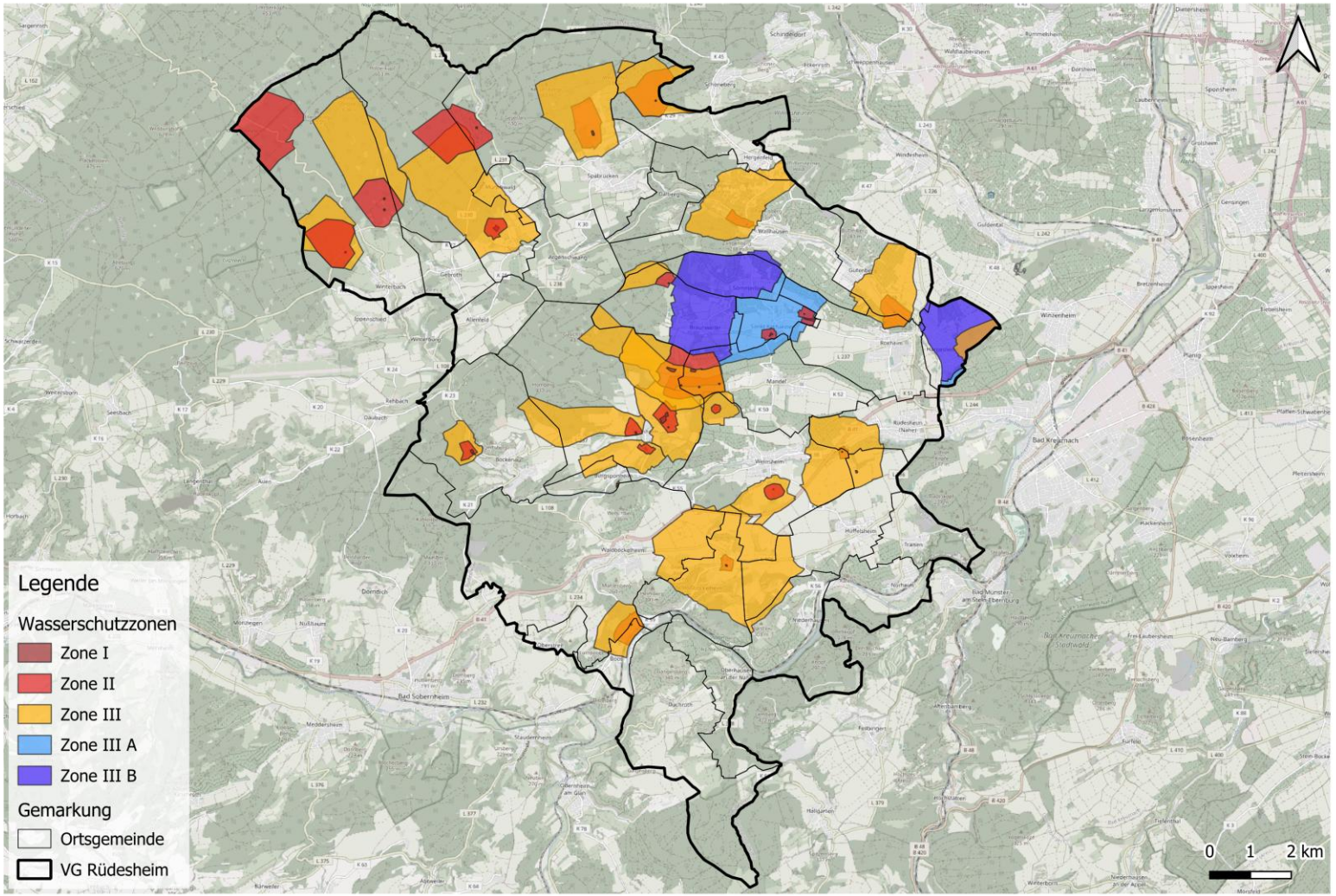
KWP VG Rüdesheim | Schutz von Flora und Fauna



EnergyEffizienz GmbH 2025-05-06 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

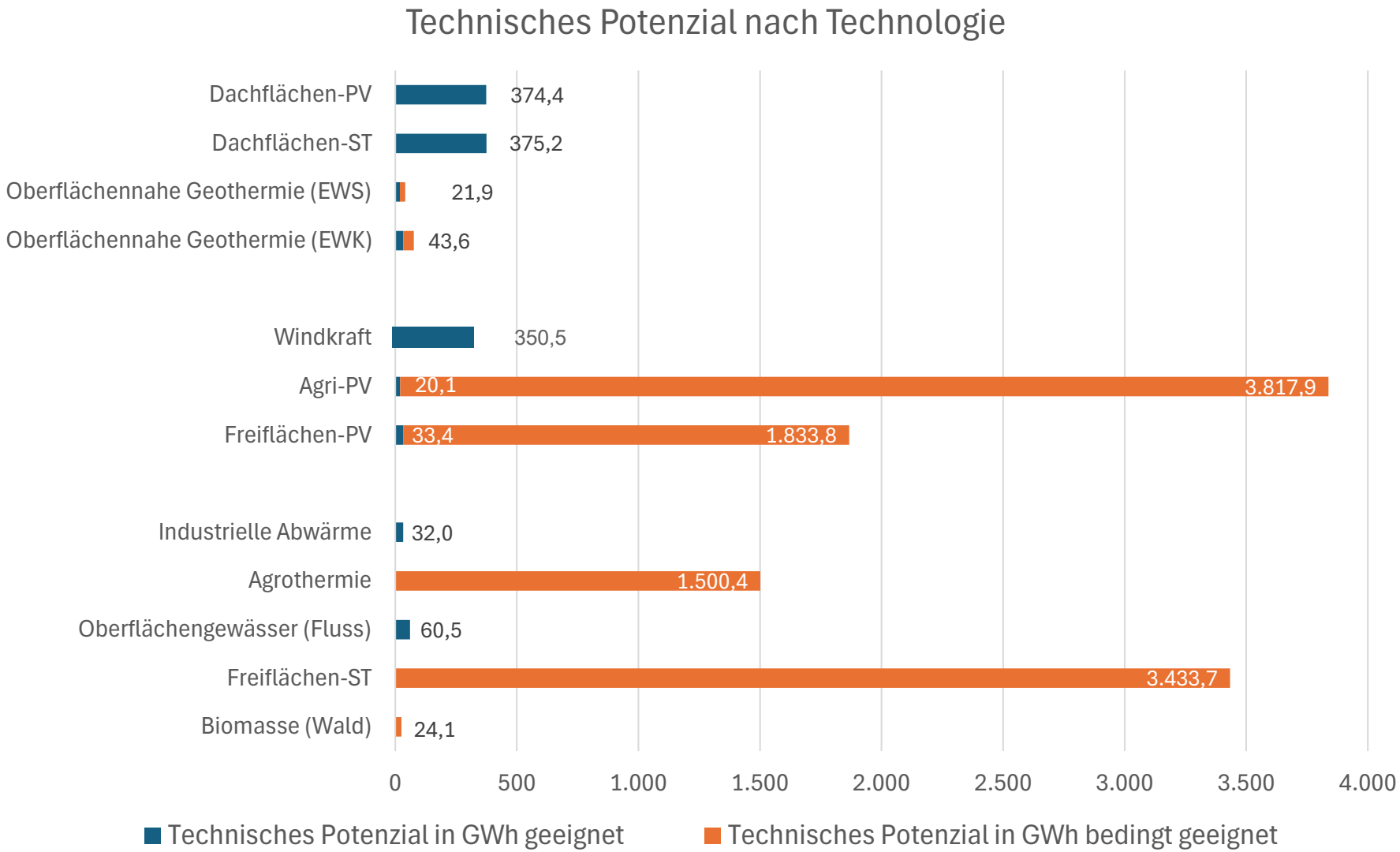
Restriktionen

KWP VG Rüdesheim | Wasserschutzgebiete



EnergyEffizienz GmbH 2025-05-06 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

Darstellung Gesamtpotenziale



Fokusgebiete & Maßnahmenvorschläge



Fokusgebiete

F1 **Machbarkeitsstudie Wärmenetzeignungsgebiet**
Ortsgemeinde Duchroth

F2 **Wärmeversorgung Prüfgebiete**
Bockenau, Rüdesheim, Schloßböckelheim & Sponheim

F3 **Prüfung Nutzung Flusswärme**
Norheim & Niederhausen

F4 **Gebäudewärmenetze**
Rüdesheim, Winterbach, Spabrücken, Waldböckelheim, Weinsheim, Hüffelsheim, Wallhausen

F5 **Dezentrale Versorgung**
Gesamte Gemarkung

F6 **Sanierungsoffensive**
Gesamte Gemarkung

F-1 Machbarkeitsstudie Wärmenetzeignungsgebiet

Ortsgemeinde:

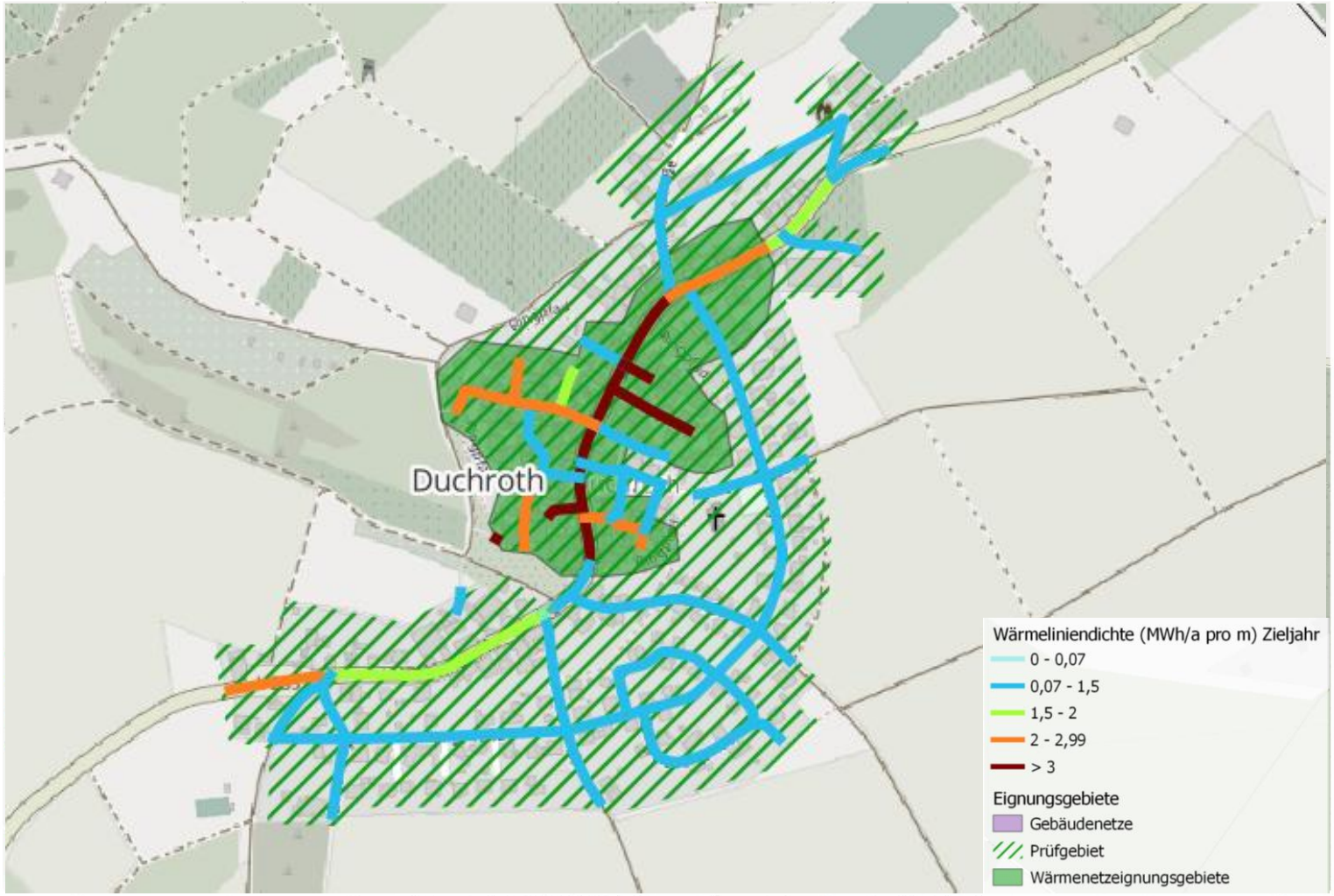
- Duchroth

Maßnahmen:

- Machbarkeitsstudie zum Eignungsgebiet eines Nahwärmenetzes
  - Prüfung Wirtschaftlichkeit und Anschlussquote
  - Aufbau Nutzung einer Wärmequelle
- Kampagne zur Nahwärme
  - Werbung von Anschlussteilnehmern (Kostenvergleiche)
  - Information über bestehende Optionen und Vorteile der Nahwärme

F-1 Machbarkeitsstudie Wärmenetzeignungsgebiet

KWP VG Rüdesheim | Wärmenetzeignungsgebiet Duchroth



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-2 Wärmeversorgung Prüfgebiete

Ortsgemeinde:

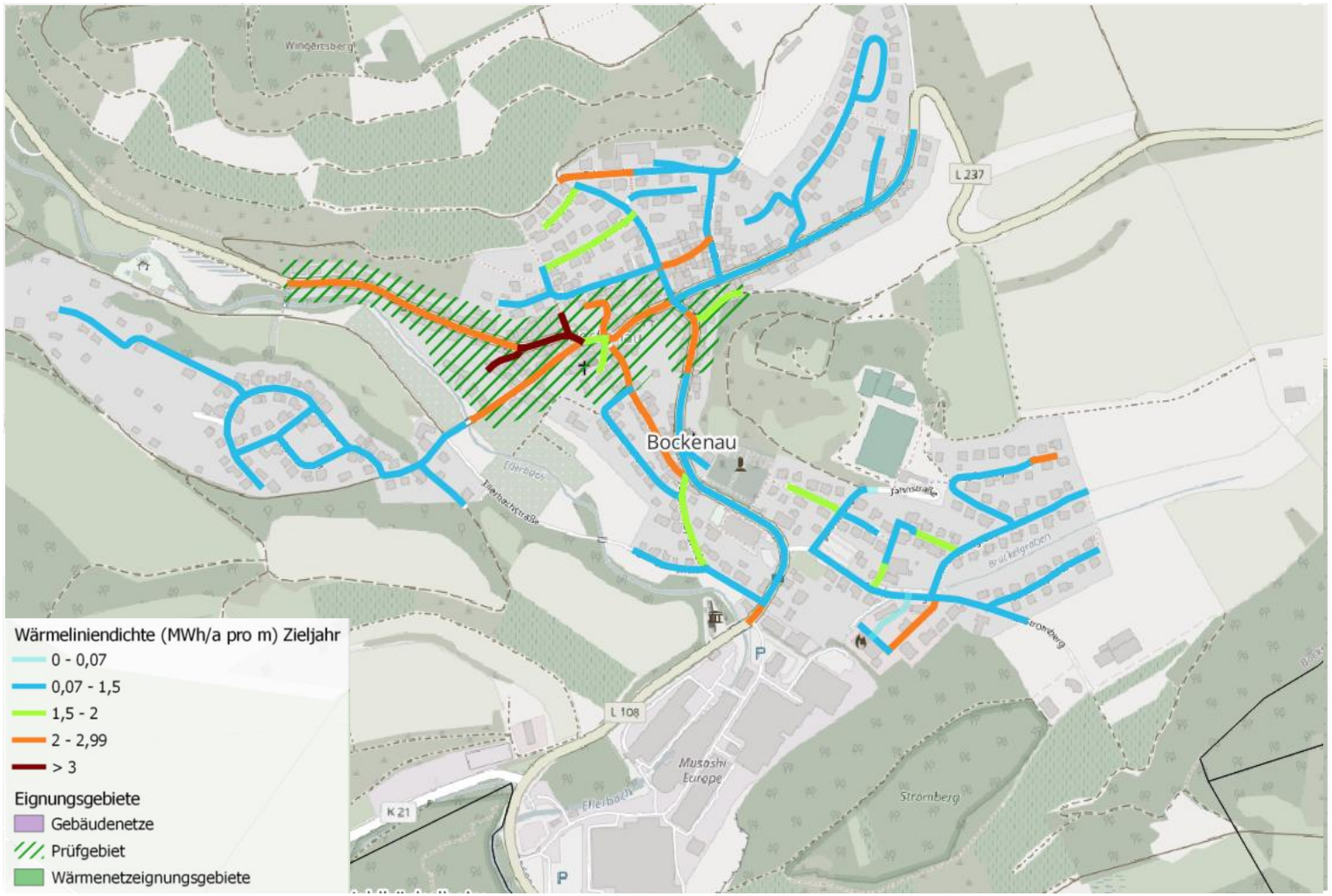
- Bockenau
- Rüdesheim
- Schloßböckelheim (Machbarkeitsstudie in Erarbeitung)
- Sponheim

Maßnahmen:

- Wirtschaftlichkeitsprüfung zur zentralen Versorgung des Gebietes
- Abfrage von aktuellen Bedarfen und deren zukünftiger Entwicklung
- ggf. Entwicklungspotenziale des Gewerbes berücksichtigen
- Abfrage der Beteiligungsbereitschaft
- Erarbeitung von zentralen Versorgungsoptionen inkl. Berechnung der Wirtschaftlichkeit

F-2 Wärmeversorgung Prüfgebiete

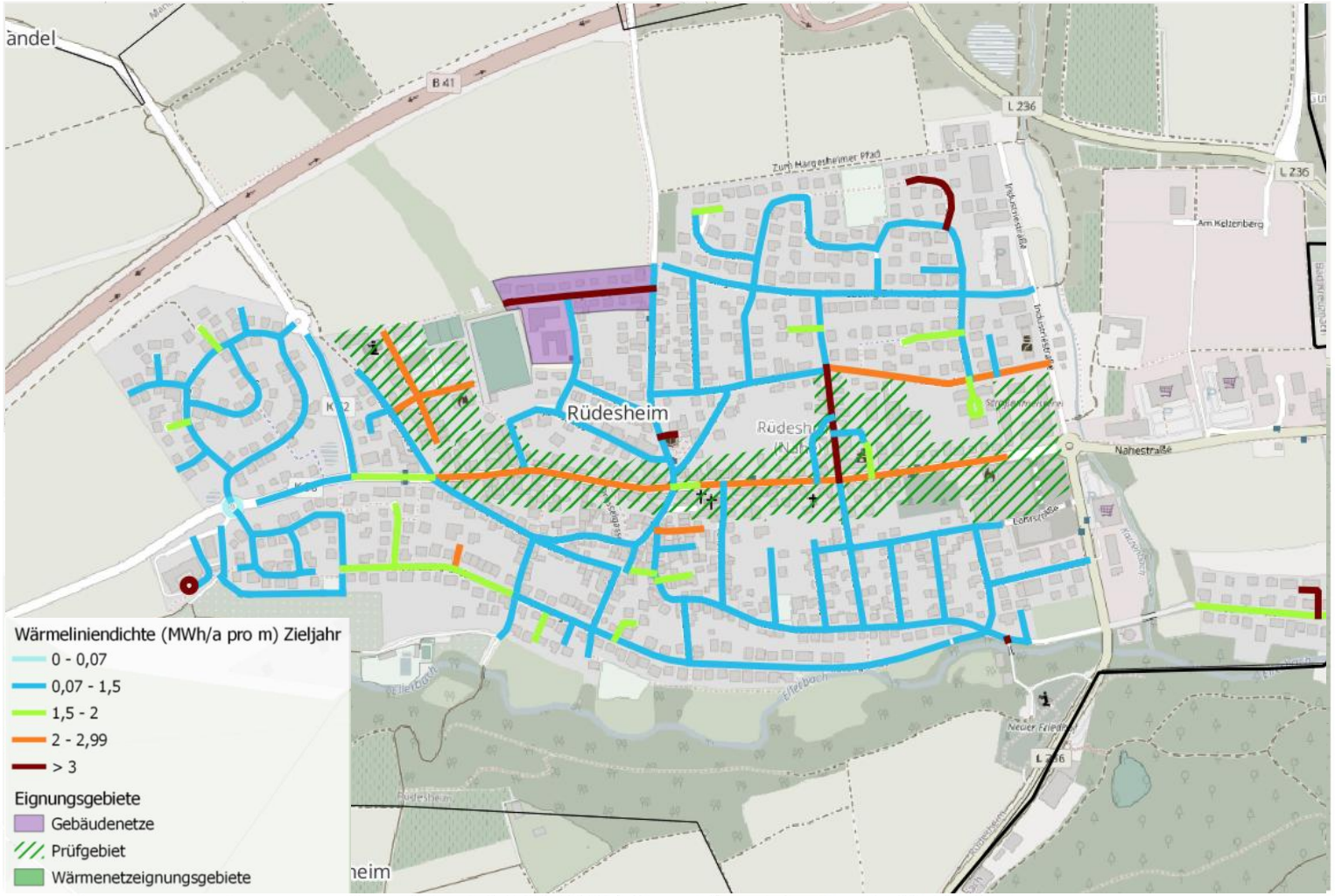
KWP VG Rüdesheim | Prüfgebiet Bockenau



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-2 Wärmeversorgung Prüfgebiete

KWP VG Rüdesheim | Prüfgebiet Rüdesheim



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-2 Wärmeversorgung Prüfgebiete

KWP VG Rüdesheim | Prüfgebiet Sponheim



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-2 Wärmeversorgung Prüfgebiete

KWP VG Rüdesheim | Prüfgebiet Schloßböckelheim



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-3 Prüfgebiete Nutzung Flusswärme

Ortsgemeinde:

- Norheim
- Niederhausen

Maßnahmen:

- Wirtschaftlichkeitsprüfung zur zentralen Versorgung des Gebietes
  - Abfrage der Beteiligungsbereitschaft
  - Erarbeitung von zentralen Versorgungsoptionen inkl. Berechnung der Wirtschaftlichkeit
- Potenzialstudie zur Nutzung von Flusswärme

F-3 Prüfgebiete Nutzung Flusswärme

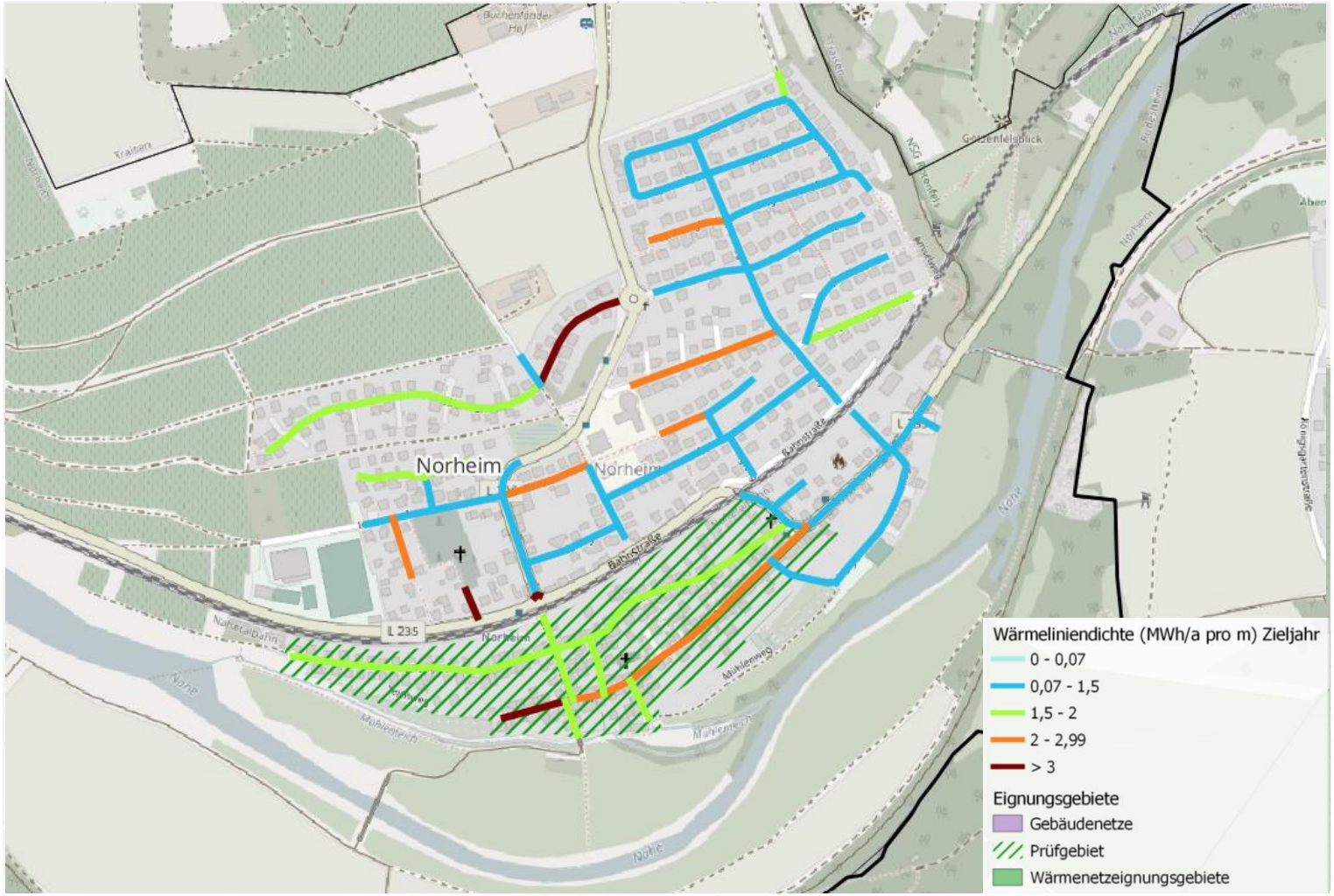
KWP VG Rüdesheim | Prüfgebiet Niederhausen



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-3 Prüfgebiete Nutzung Flusswärme

KWP VG Rüdesheim | Prüfgebiet Norheim



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

Ortsgemeinde:

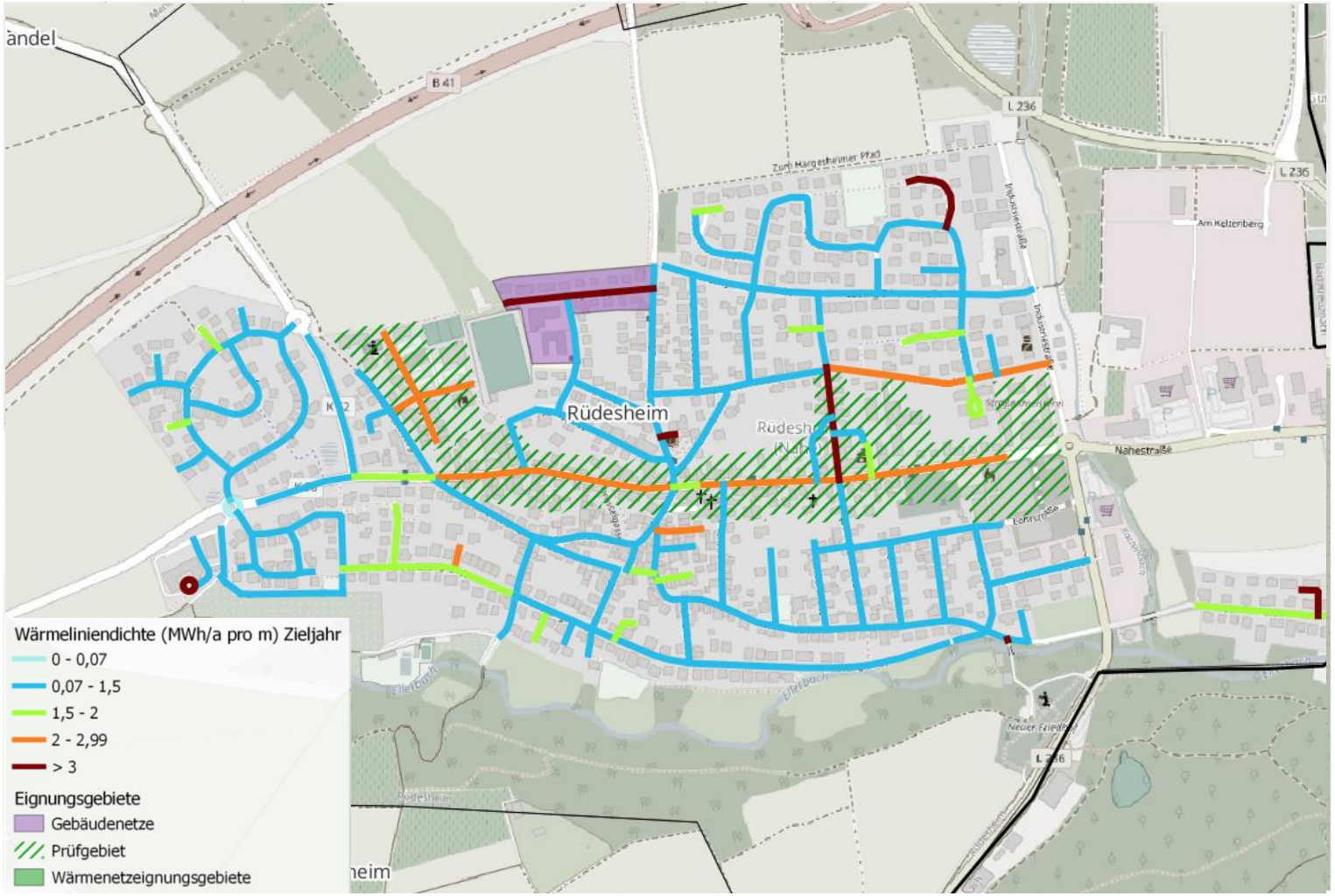
- Rüdesheim
- Winterbach
- Spabrücken
- Waldböckelheim
- Weinsheim
- Hüffelsheim
- Wallhausen (Prüfgebiet)

Maßnahmen

- Wirtschaftlichkeitsprüfung zum Gebäudewärmenetz
  - Prüfen Förderung nach BEG EM (Gebäudenetz bis zu 16 Gebäuden und bis 100 Wohneinheiten)
  - Einbindung Ankerkunden/ Mehrfamilienhäuser
  - Abfrage der Beteiligungsbereitschaft

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

KWP VG Rüdesheim | Gebäudenetzeignungsgebiet Rüdesheim



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

KWP VG Rüdesheim | Gebäudenetzeignungsgebiet Winterbach



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

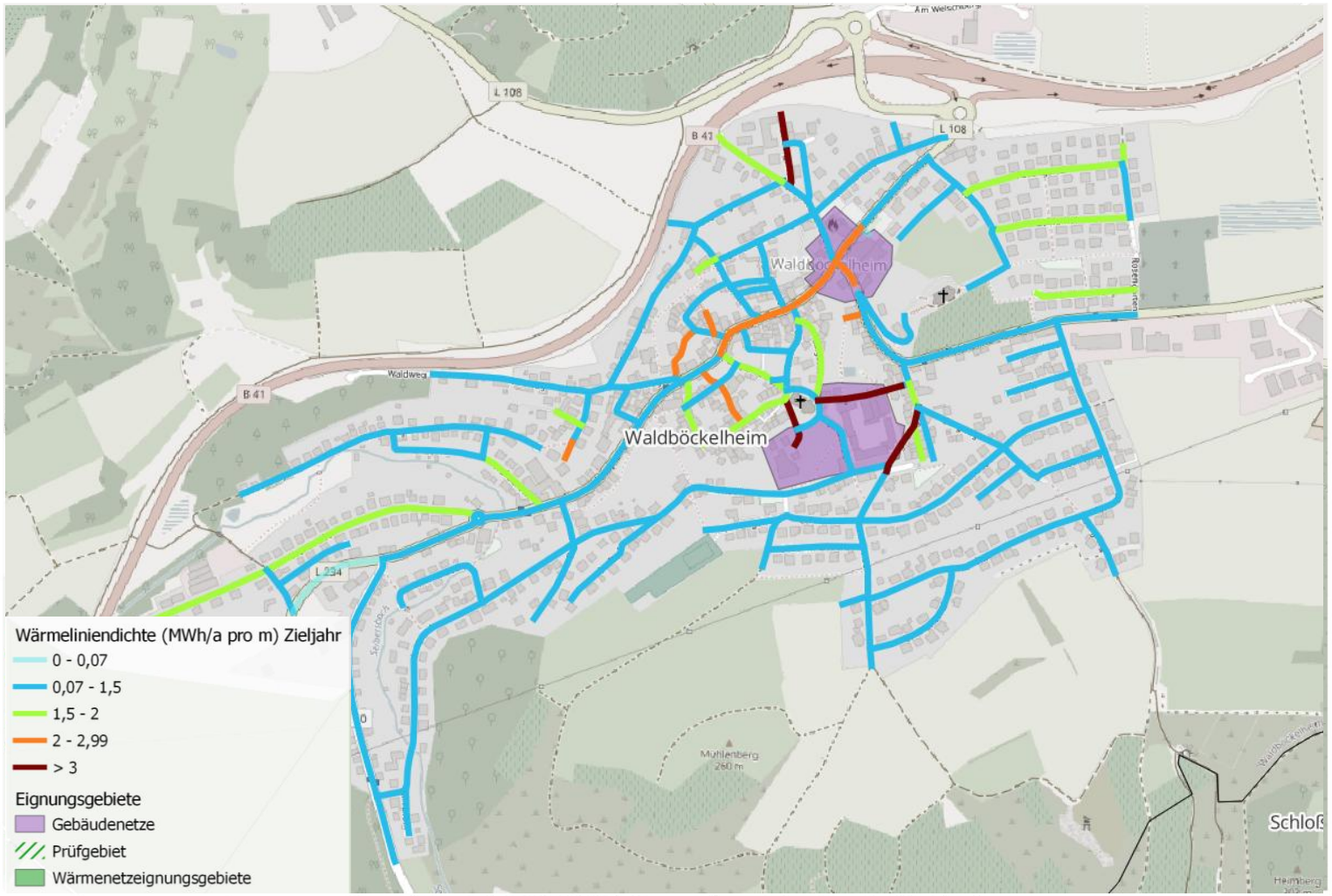
KWP VG Rüdesheim | Gebäudenetzeignungsgebiet Spabrücken



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

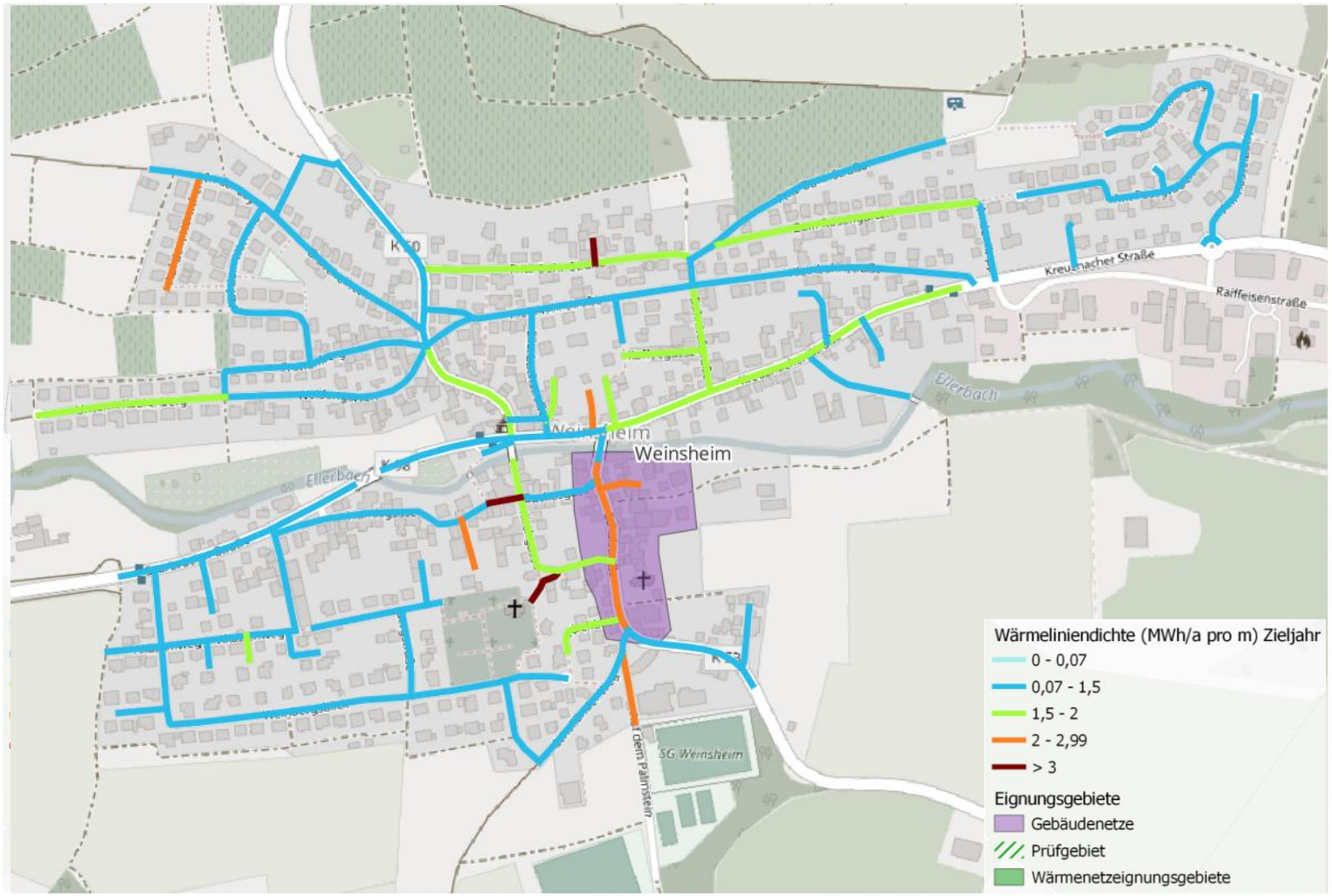
KWP VG Rüdesheim | Gebäudenetzeignungsgebiet Waldböckelheim



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

KWP VG Rüdesheim | Gebäudenetzeignungsgebiet Weinsheim



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

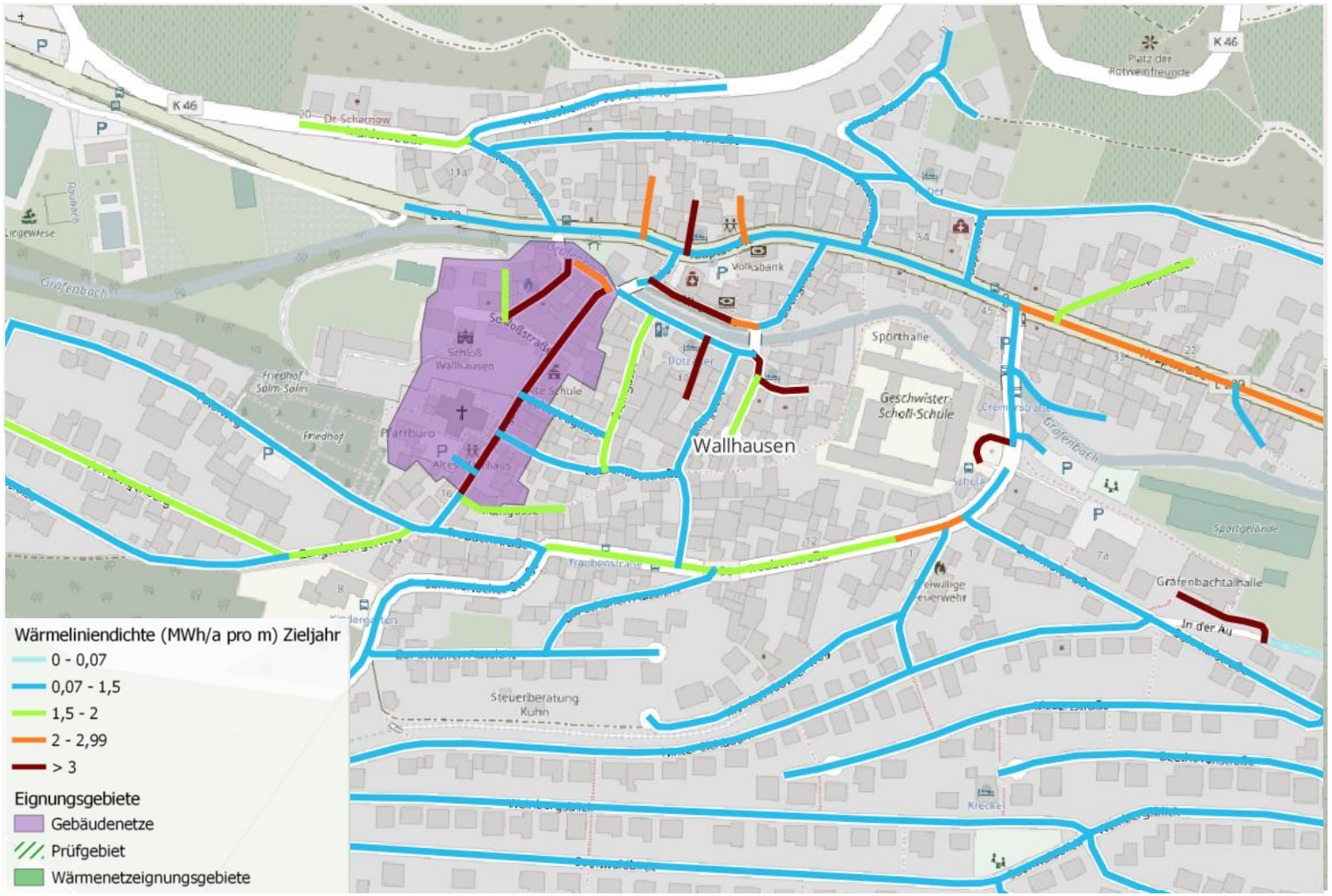
KWP VG Rüdesheim | Gebäudenetzeignungsgebiet Hüffelsheim



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

KWP VG Rüdesheim | Gebäudenetzeignungsgebiet Wallhausen



EnergyEffizienz GmbH 2025-08-25 | Hintergrundkarte © OpenStreetMap-Mitwirkende

F-5 Dezentrale Versorgung

Ortsgemeinden:

- Restliche Gebiete, in denen keine Eignung festgestellt werden konnte

Maßnahmen

- Informationsreihe zu dezentralen Wärmeversorgungsoptionen für Bürger
  - in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren und Verbraucherzentrale
  - Fördermittelmöglichkeiten inkl. Antragstellung
  - Wirtschaftlichkeitsrechnung aufzeigen zu Wärmepumpen, Erdwärmekollektoren, Solarthermie ggf. weiteren Technologien
  - Grundlegende Information zu Gesetzeslage und einzelnen Technologien

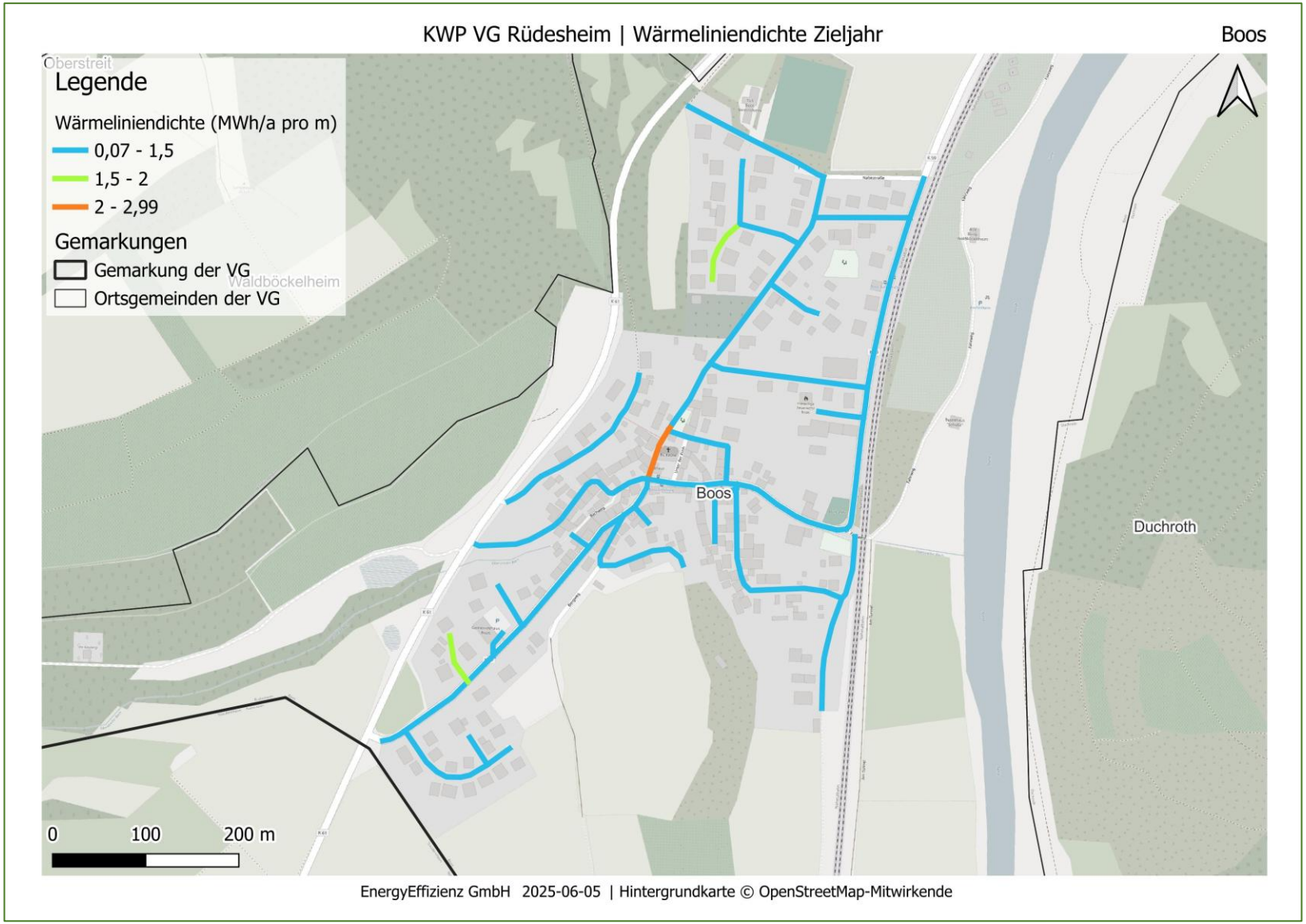
Wärmeliniendichte Allenfeld Zielszenario



Wärmeliniendichte Argenschwang Zielszenario



Wärmeliniendichte Boos Zielszenario



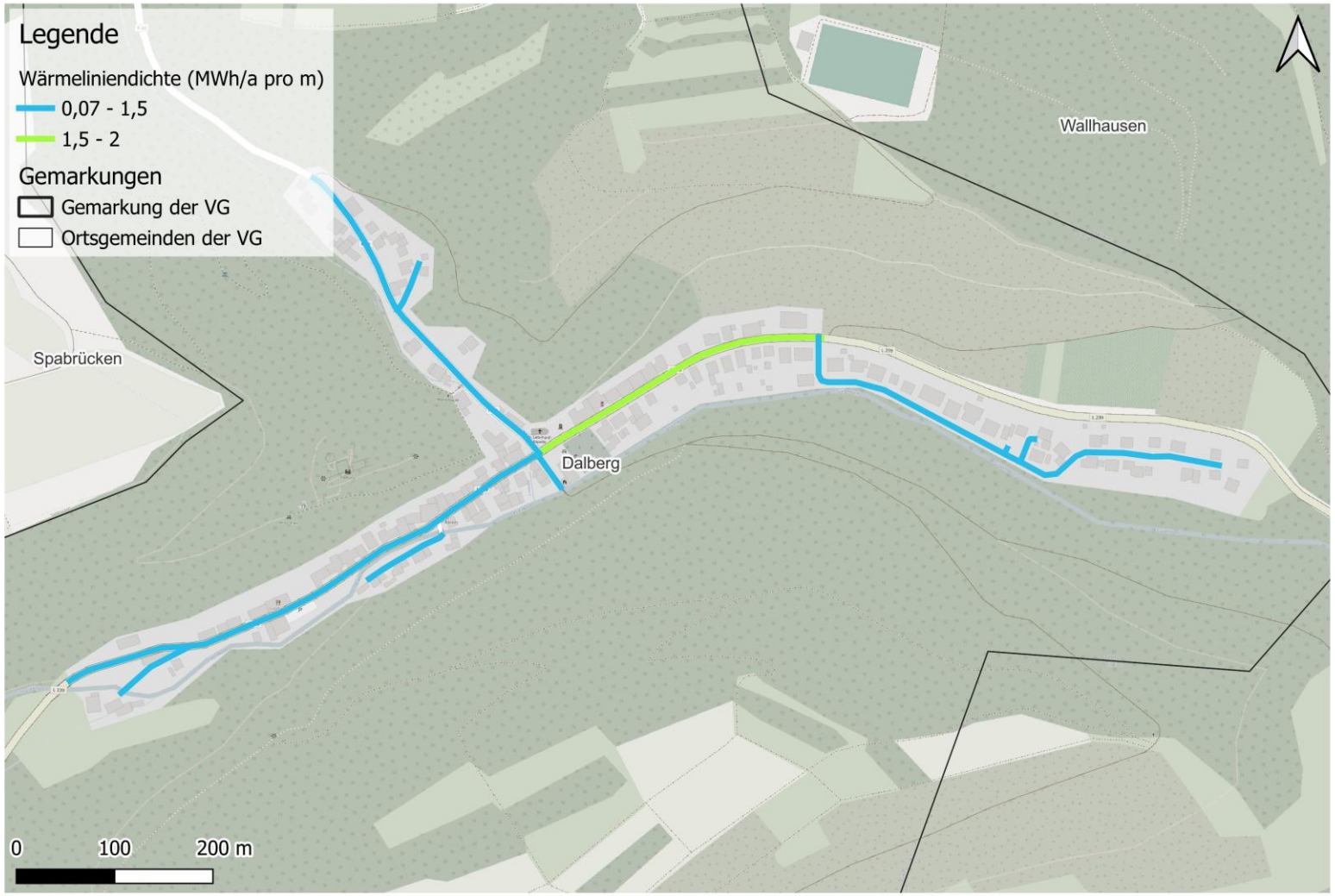
Wärmeliniendichte Braunweiler Zielszenario



Wärmeliniendichte Burgsponheim Zielszenario



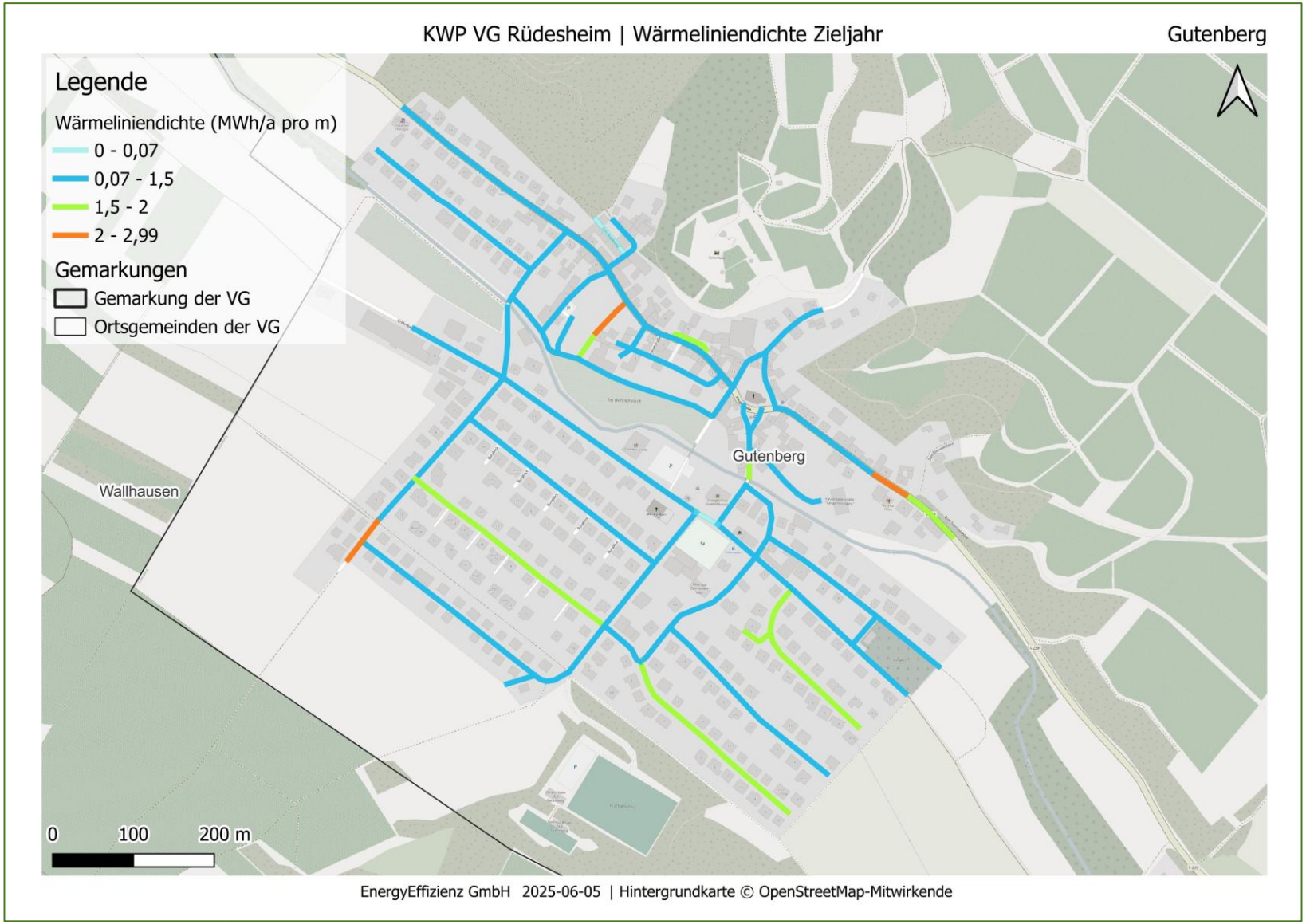
Wärmeliniendichte Dalberg Zielszenario



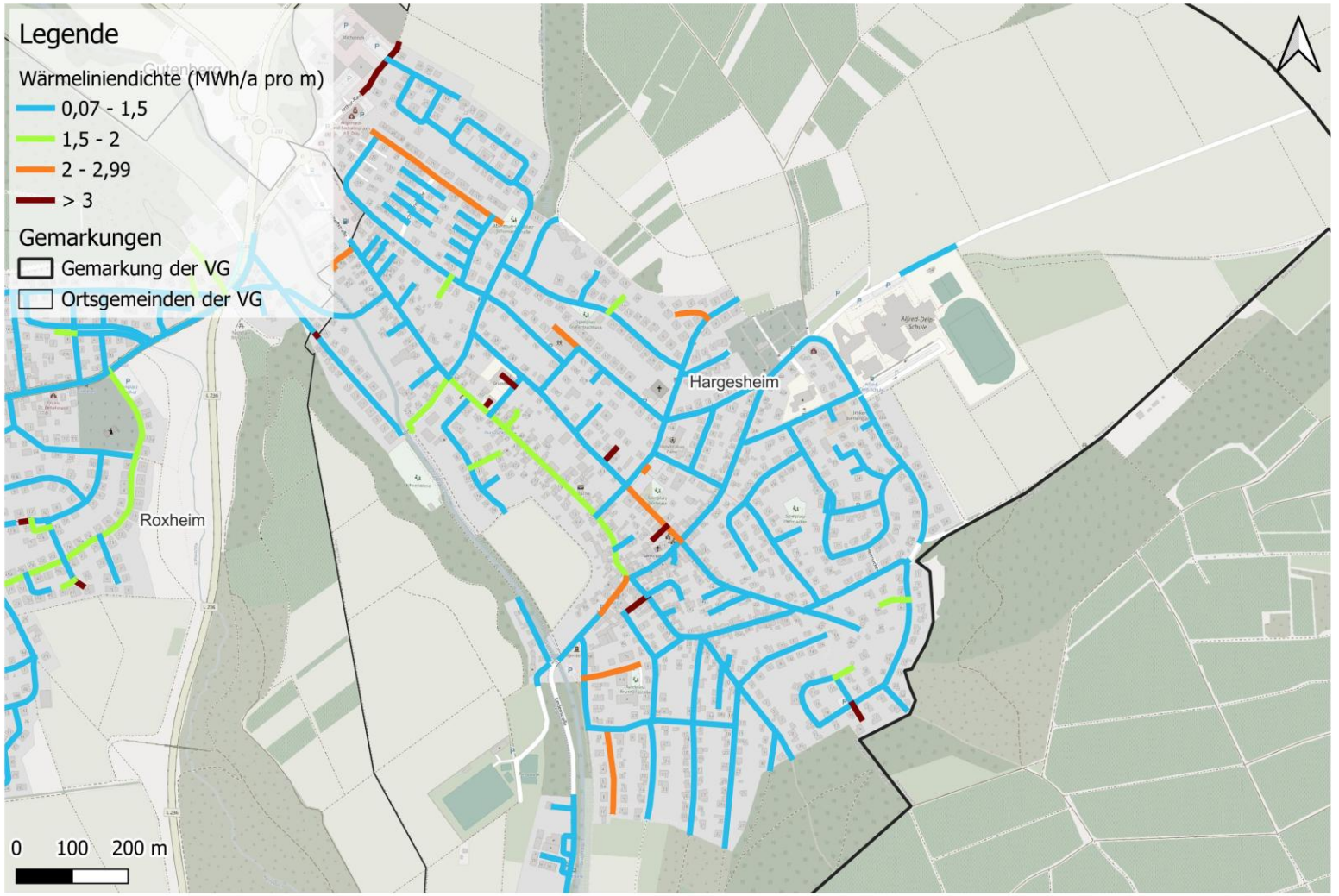
Wärmeliniendichte Gebroth Zielszenario



Wärmeliniendichte Gutenberg Zielszenario



Wärmeliniendichte Hargesheim Zielszenario



Wärmeliniendichte Hergenfeld Zielszenario



Wärmeliniendichte Mandel Zielszenario



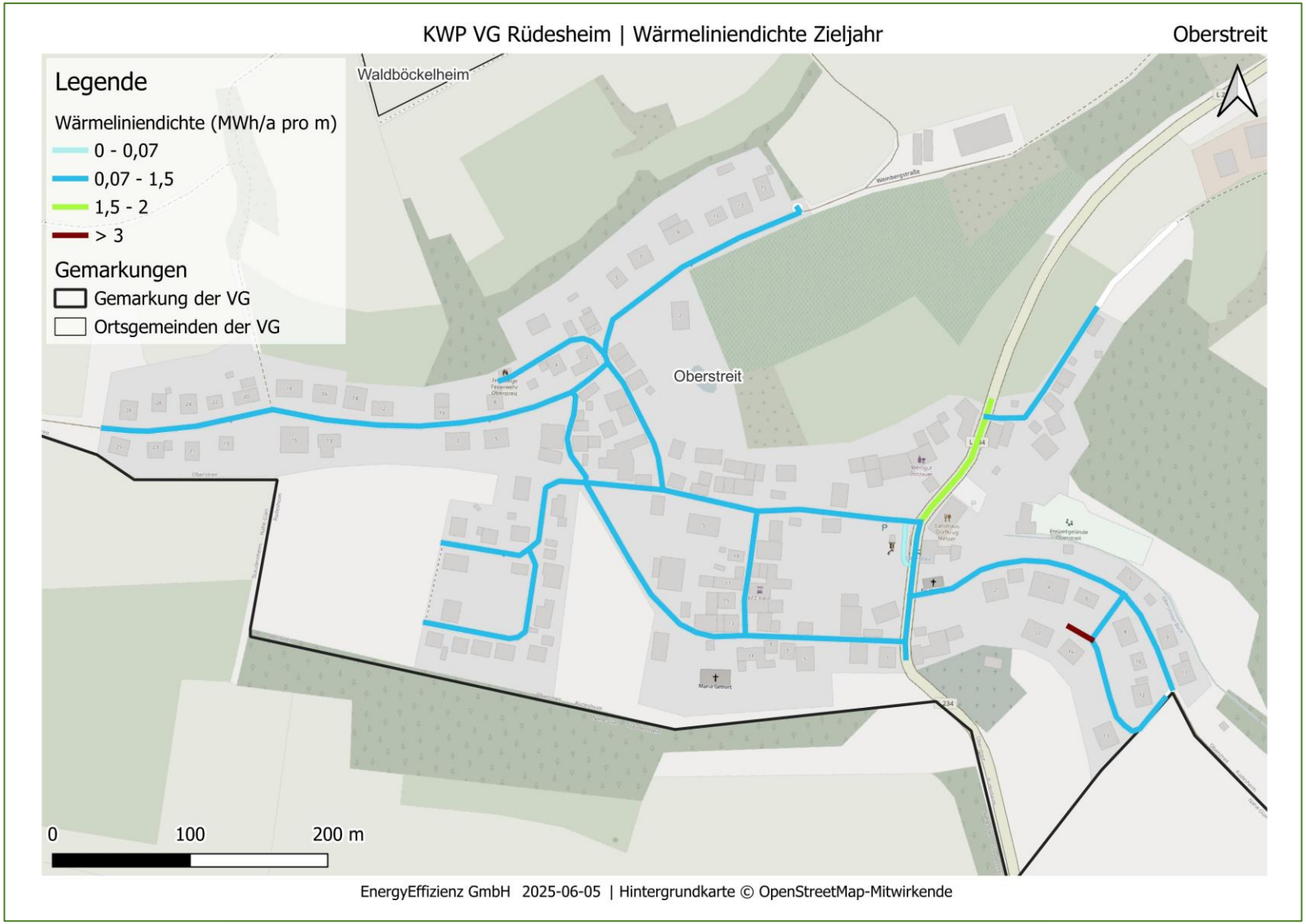
Wärmeliniendichte Münchwald Zielszenario



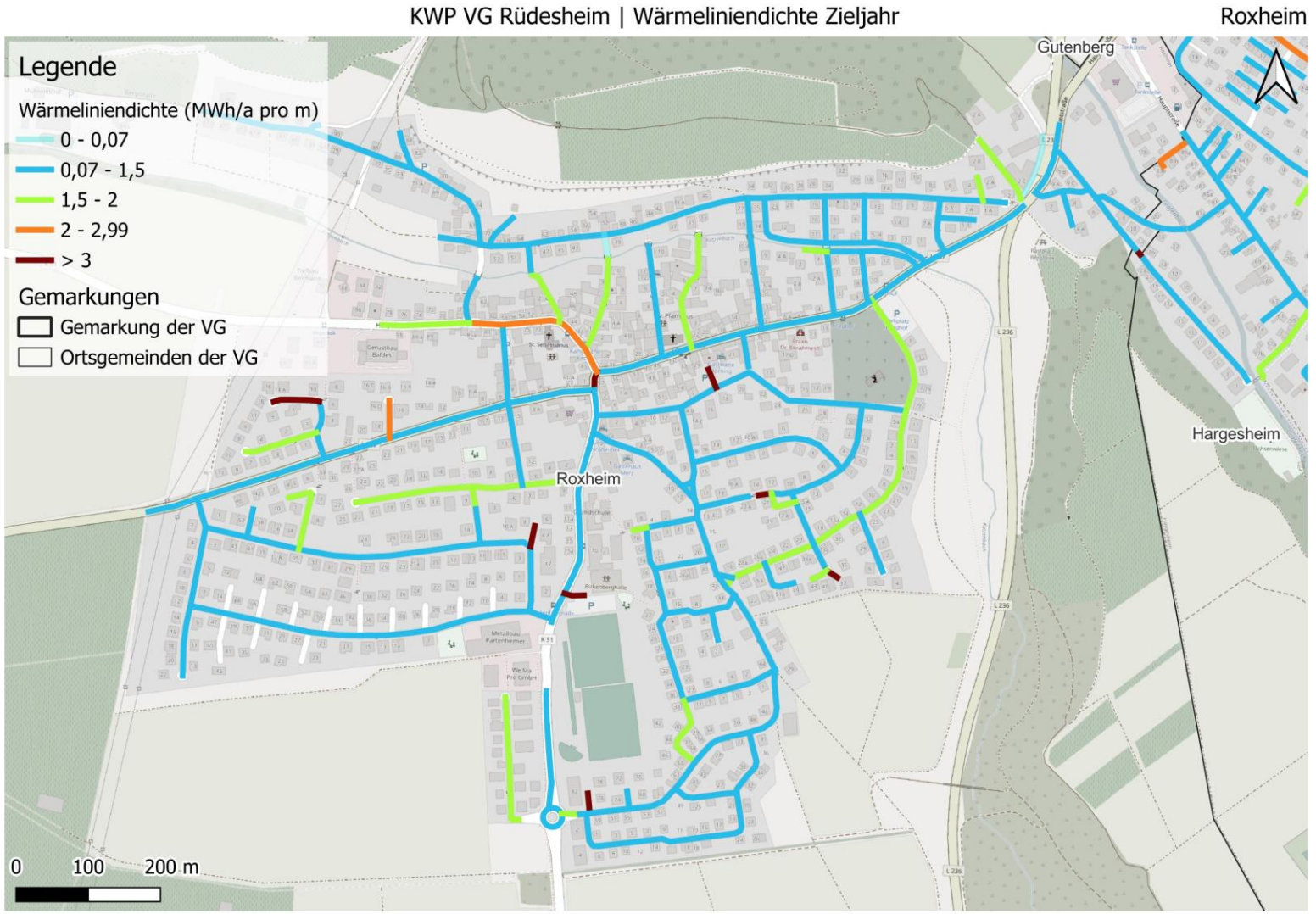
Wärmeliniendichte Oberhausen Zielszenario



Wärmeliniendichte Oberstreit Zielszenario



Wärmeliniendichte Roxheim Zielszenario



Wärmeliniendichte St. Katharinen Zielszenario



Wärmeliniendichte Sommerloch Zielszenario



Wärmeliniendichte Spall Zielszenario



Wärmeliniendichte Traisen Zielszenario



F-6 Sanierungsoffensive

Ortsgemeinden:

- Gesamtes VG-Gebiet

Maßnahmen

- Durchführung einer Thermografie-Aktion, Praxisworkshops und themenbezogenen Info-Veranstaltungen
  - in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren und Verbraucherzentrale
  - Fördermittelmöglichkeiten inkl. Antragstellung
- Integrierte, energetische Quartierskonzepte
  - Förderung KfW 432 wird wieder aufgenommen (vsl. ab Ende des Jahres)
  - liefert konkrete Sanierungsoptionen für Gebäudeeigentümer (ggf. auch für Prüfgebiete geeignet)

Ergänzende Maßnahmen

Maßnahmen Einzelgebäude

- Energiesuffizienz – Strategien & Instrumente für eine Transformation zur nachhaltigen Begrenzung des Energiebedarfs
- Ringtausch von Heizungsanlagen

Strukturelle Maßnahmen

- Bebauungspläne energetisch optimieren
- Ausweisung von Sanierungsgebieten nach BauGB prüfen

Zentrale Strom- und Wärmeversorgung

- Monitoring Wärmenetzstrategie
- Kalte Wärmenetze in Neubaugebieten
- Stromnetz-Check

Maßnahmen für kommunale Gebäude

- Eignungsprüfung Photovoltaik auf kommunalen Gebäuden
- Leitfaden Energieeffizienz in der Verwaltung
- Nutzungsstrategie für kommunale Gebäude

Information, Beratung und Öffentlichkeitsarbeit

- Sammlung von Informationsmaterial
- Energetische Sanierung/ Praxisworkshops
- Digitales Informationsangebot (Leitfaden, Artikel, Best-Practice)

Weiteres Vorgehen

- **20.10. bis 20.11.2025:** Offenlage des Berichts
- **Dezember 2025:** Abschluss KWP

Gemeinsam die Energiewende gestalten!



Anne Jüttner
Prokuristin &
Teamleiterin

Tel.: 06206 – 303127-18
Mail: a.juettner@e-eff.de

EnergyEffizienz GmbH